



In Essen trifft sich die internationale Gartenbaubranche. Auf der IPM ESSEN 2026, die vom 27. bis 30. Januar läuft, präsentieren Unternehmen aus aller Welt neue Produkte und Technologien rund um Pflanzen, Technik, Floristik und Ausstattung. Im Fokus stehen dabei Zukunftsthemen wie Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Fachkräfte. Mit 1.476 Ausstellern aus 41 Ländern sind in diesem Jahr mit dabei.

Leadin

In Essen trifft sich die internationale Gartenbaubranche. Auf der IPM ESSEN 2026, die vom 27. bis 30. Januar läuft, präsentieren Unternehmen aus aller Welt neue Produkte und Technologien rund um Pflanzen, Technik, Floristik und Ausstattung. Im Fokus stehen dabei Zukunftsthemen wie Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Fachkräfte. Mit 1.476 Ausstellern aus 41 Ländern sind in diesem Jahr mit dabei.

Draußen schneit es, in der Messe Essen ist schon Frühling. Auf der IPM ESSEN zeigen fast 1500 Aussteller aus mehr als 50 Ländern die neuesten Entwicklungen ? von Pflanzen und Technik bis hin zu Floristik und Ausstattung. Im Fokus stehen dabei nachhaltige Lösungen, Digitalisierung und neue Wege für eine Branche im Wandel. Zu den Highlights zählen ungewöhnliche Produktideen wie essbare Fuchsien, Brühwürfel-Pflanzen für die einfache Aufzucht zu Hause sowie smarte, solarbetriebene und App-gesteuerte Bewässerungssysteme. Auch torffreie Erden, nachhaltig produzierte Pflanzgefäße und digitale Düngermischer werden vorgestellt.

Bamdad Esmaili, Redaktion, Essen